



Reglement für Veranstaltungen im Freulerpalast Näfels

1. Bewilligung

Alle Anlässe im Palast und im Hof bedürfen einer Bewilligung. Offizielle Anlässe des Kantons und der Gemeinde haben Vorrang. Der Hof ist öffentlich, er kann nur ausnahmsweise exklusiv benutzt werden.

2. Gebühren

Apéro im Hof mit Benützung der Toilettenanlage	Fr. 200.-
Apéro in der Sala terrena oder in der Cafeteria, bis 30 Personen	Fr. 300.-
Ab 31 Personen (max. 100 Personen)	Fr. 400.-
Bankett in der Cafeteria im Militärmuseum, bis 30 Personen	Fr. 500.-
Ab 31 Personen (max. 50 Personen)	Fr. 600.-
Mittagsbankett im Rittersaal , bis 30 Personen	Fr. 600.-
Ab 31 Personen (max. 60 Personen)	Fr. 800.-
Abendbankett im Rittersaal, bis 30 Personen	Fr. 800.-
Ab 31 Personen (max. 60 Personen)	Fr.1000.-
Hauskonzerte, Vorträge, Empfänge im Rittersaal bis 80 Personen	
Ohne Aperero	Fr. 300.-
Mit Aperero	Fr. 400.-
Sitzungen, Besprechungen im Bachmannsaal, bis 20 Personen	Fr. 100.-

3. Ausnahmen

Offizielle Anlässe des Kantons Glarus und der Gemeinde Glarus Nord sind gebührenfrei. Bei kulturellen Anlässen ohne kommerziellen Charakter kann auf begründetes Gesuch hin die Gebühr reduziert oder erlassen werden. Für militärische Anlässe ausserhalb der Öffnungszeiten gelten die halben Gebühren.

4. Hauswart

Der Hauswart ist bei den Vorbereitungen behilflich, er beaufsichtigt den Anlass. Die Hausordnung wird von ihm aufrecht erhalten. Allfällige Schäden sind unverzüglich zu melden. Führungen werden durch ihn organisiert und abgerechnet.

5. Haftung

Der Veranstalter haftet für alle Schäden. Installationen sind nicht gestattet. Der Palast ist rauchfrei. Für Grossveranstaltungen über 200 Personen ist ein Versicherungsnachweis zu erbringen..

7. Catering

Für das Catering empfehlen wir ortsansässige Unternehmen. Mobiliar steht teilweise zur Verfügung.

8. Öffnungszeiten

Der Palast ist vom 1. April – 30. November ausser Montag geöffnet. Der Hof, die Cafeteria und der Bachmannsaal können nach Absprache das ganze Jahr gemietet werden.

Näfels, 25. 04. 2014

Georg Müller, Stiftungsratspräsident